

# Manager in Aktion

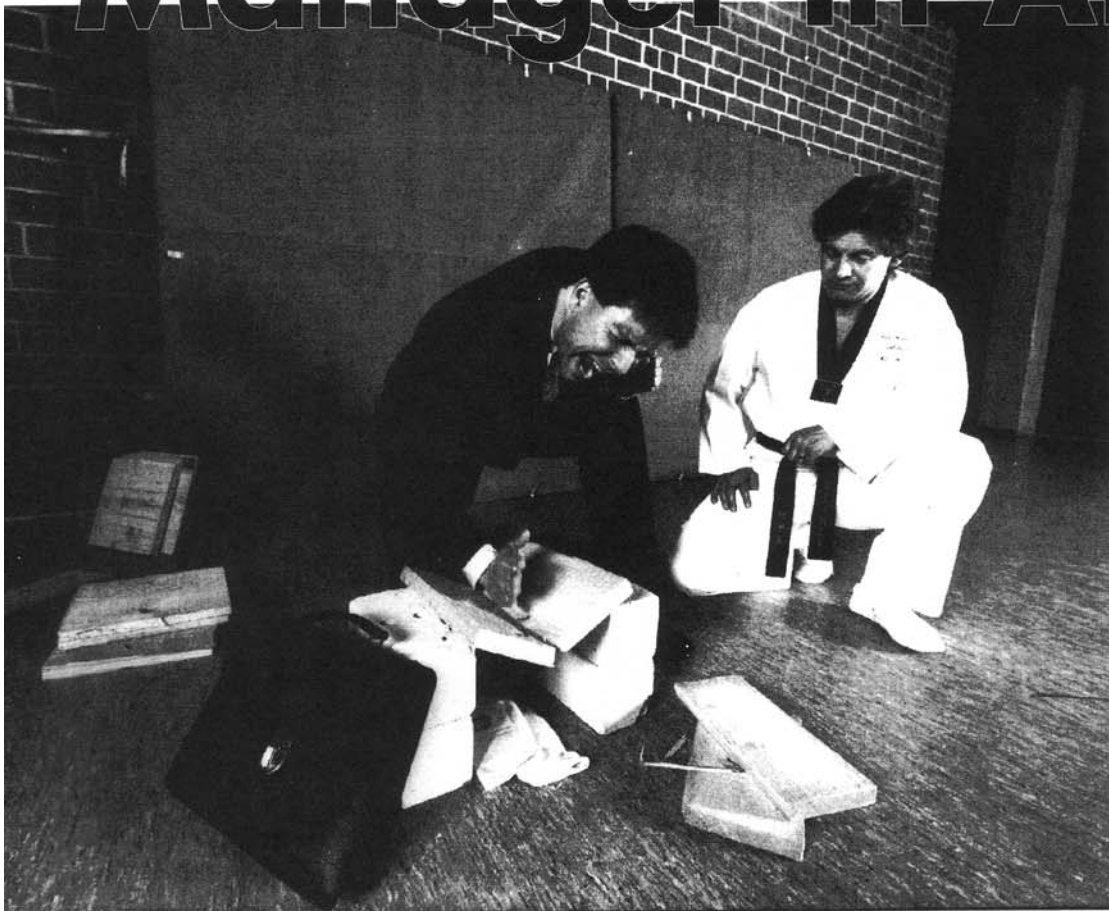


Foto: ©Stern, Volker Krämer

**Das Ambiente eines Managerseminars gerät ins Wanken. Der gepflegte Tagungsraum mit moderner Kommunikationstechnik im ebenso gepflegten und - selbstverständlich - erstklassigen Hotel ist passé. Die Führungskraft zieht das Jackett und die Seidenkrawatte aus. Unter aktiver Mitarbeit stellen sich Top-Manager inzwischen etwas anderes vor als sitzen und diskutieren. Aktion ist gefragt.**

Die Seminare drehen sich um die Inhalte Streßbewältigung, Fitness und Selbsterfahrung. Die Dozenten heißen jetzt Trainer oder Coach und kommen nicht selten direkt aus dem Leistungssport. Das läßt - gewollt oder ungewollt - den Schluß zu, daß Manager ähnlichen Leistungsanforderungen gerecht werden müssen wie eben Sportler - oder dies zumindest für sich selbst vermuten. Etwas mehr als bloßes Lifestyling oder Imagepflege wollen diese Seminare allerdings schon bieten. Gemeinsam ist ihnen, daß sie soziale Kompetenz und Körperbewußtsein der Teilnehmer schulen sollen. Und dies geht am besten - so jedenfalls der gemeinsame Tenor - wenn der Manager mit Extremsituationen konfrontiert wird.

Über mangelnde Publicity braucht sich Alfred Gehlen beispielsweise nicht zu beklagen. Wenn Manager/innen übers Wochenende das Flanellhemd gegen den Taekwon-Do-Anzug tauschen, sich in Selbstverteidigung üben und zum krönenden Abschluß des Seminars mit der Handkante Bretter zertrümmern, so mag dies zunächst einmal nur spektakulär erscheinen. Gegen den

Eindruck, in der Branche mit seinen "prügelnden" Managern nur Aufsehen erregen zu wollen, wehrt sich Alfred Gehlen allerdings entschieden.

Streß- und Angstreaktionen will er abbauen, und darunter leiden, das zeigt die Nachfrage, mehr Führungskräfte, als uns die Mär vom unterkühlten und allzeit entschlossenen Manager glauben machen will. Sein Weg geht über die Stärkung des Selbstvertrauens der Teilnehmer. Eine selbstbewußte Persönlichkeit kann auch höhere Streßbelastungen besser verarbeiten und fühlt sich in schwierigen, gar gefährlichen Situationen seltener überfordert. Gehlen erreicht sein Seminarziel mit denkbar einfachen Methoden. Er verschafft den Teilnehmern Erfolgserlebnisse, macht ihnen ihre Stärken bewußt - und nicht ihre Schwächen. Drei Tage Training der Kampftechnik sind es nicht, die die Teilnehmer zum Abschluß Bretter zerschlagen läßt, es ist die Willenskraft - und die ist bei den Teilnehmern von Anfang an vorhanden. Allein der Glaube daran fehlt noch. Und hier setzt Gehlen mit seiner Arbeit an.

## Agenturen:

**Gehlen Team**  
Zentrale  
Alfred Gehlen  
Querlandweg 2  
3252 Bad Münden 1  
☎ 05042/6369 + 3045  
Fax: 05042/6303

**Gehlen Team**  
PMS & Partner  
c/o H. Messmer  
Lena Christ Str. 6  
8000 München 40  
☎ 089/3597768

**Gehlen Team**  
Gebhard Sanne  
Roonstr. 11  
3000 Hannover 1  
☎ 0511/660659

**Gehlen Team**  
Peter Bischof  
Wannerstraße 22/24  
CH 8045 Zürich  
☎ 0041/1/4616949

**Gehlen Team**  
c/o e.h.p.v.  
Frau Doris Servos  
Wilhelmstraße 18  
6238 Hofheim / Ts  
☎ 06192/27017